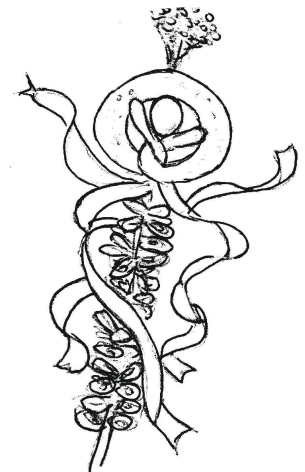


Bastelanleitung für einen Sommertagsstecken

Was braucht man?

1. einen Stecken (z.B. Haselnuß) 80-120 cm lang, etwa daumendick, die oberen 20 cm werden angespitzt
2. buntes Papier (z.B. Krepppapier) in drei Farben
3. eine gute Schere
4. flüssiger, lösungsmittelhaltiger Kleber
5. 2 Reißnägel
6. ein langes Lineal
7. Büroklammern zum Fixieren der Bahnen beim Schneiden
8. für später: evtl. ein ausgeblasenes Ei, eine Sommertagshefebrezel (oder andere) ein Büschel Buchs



Anleitung zum Basteln mit Kindern (ab ca. 5 Jahren):

1. Drei Bahnen buntes Papier, etwa **60 x15 cm** zuschneiden und in der Mitte längs hochfalten. Wichtig: Faserrichtung beachten!! – sie muss, wenn das Rechteck vor einem liegt, senkrecht verlaufen!!!
2. Mit einem Kuli und mit Hilfe eines langen Lineals wird oben mit 1,5 cm Abstand zum Rand eine durchgehende Linie als Orientierungshilfe zum Schneiden gezogen.
3. Jeweils von der geschlossenen Seite werden nun bis zu dieser Linie etwa 1 cm breite Streifen ins Papier geschnitten. Tipp: einmal zusammenklappen und dann „doppelt“ schneiden. Das schaffen auch schon die 5-6-jährigen!! wichtig: mit Büroklammern die Papierbahnen oben fixieren, damit sie beim Schneiden nicht verrutschen!
4. Die eingeschnittenen Bahnen vorsichtig aufklappen, alles wenden und die Ränder so zusammenkleben, dass der Falz innen liegt. Tipp: dazu kann man den Stecken oder ein langes Lineal an den Falz legen und die Bahn über den Stecken biegen.
5. Nun werden die drei fertigen Papierbahnen an den Längsrändern aufeinander geklebt.
6. Mit einem Reißnagel werden diese jetzt unterhalb der Stockspitze (ca. 20 cm Platz für Brezel, Ei und ggf. für Buchs freilassen!) befestigt und gleichmäßig in Spiralen um den Stock gewickelt. Das lose Ende wird mit einem zweiten Reißnagel am unteren Ende des Stockes befestigt. Auch unten lässt man ca. 10 cm Platz, damit die Kinder den Stock gut halten können. Überstehende Streifen werden vor dem Eindrücken des Reißnagels abgeschnitten.
7. Drei etwa 80 cm lange, 3 cm breite Streifen in den gleichen Farben zuschneiden und sie an den Enden wie Schlangenzungen einschneiden. Oben wird in die Bänder jeweils in der Mitte ein kleiner Schlitz geschnitten und über den Stock gespießt. (Tipp: Band nur oben ca. 5 cm in der Mitte zusammenfalten und beim Falz ein kleines Dreieck heraus schneiden).
8. Wer mag, kann ganz am Ende noch ein Ei und ein Buchsbaumbüschel obenauf setzen: Z.B.: Erst die untere dickere Brezelseite, dann das ausgeblasene Ei und dann den dünneren Teil auf den spitzen Teil des Stockes spießen, als Abschluß ein kleiner Buchsbaumbüschel...

Viel Spaß beim Basteln!

Bastelanleitung für die Blume:

Was braucht man?

1. Einen Stecken (z.B. Haselnuß) 80-120 cm lang, etwa daumendick
2. Krepppapier in den Farben hell- und dunkelgrün
3. Krepppapier in einer Wunschfarbe für die Blütenblätter
4. gelber Fotokarton
5. eine gute Schere
6. flüssiger, lösungsmittelhaltiger Kleber
7. ein Bürohefter
8. 2 Reißnägel
9. ein langes Lineal
10. Tesafilm, falls ein Streifen reißt



Anleitung:

Die grünen Streifen, die den Stängel der Blume darstellen, werden nach herkömmlicher Anleitung gebastelt. Welches grün (hell oder dunkel??) zweimal verwendet wird kann von den Kindern entschieden werden. Oben muss unbedingt genügend Platz für die Blume frei gelassen werden (ca. 15 cm).

1. Die Kinder dürfen zunächst das Blumeninnere ausschneiden (2 gelbe Kreise; Durchmesser = 12 cm).
2. Dann können sie sich für ihre Blume eine Farbe aussuchen und dieser Farbe entsprechend 8 bereits zugeschnittene Blätter an ihren Platz holen, bzw. 8 Blätter in den Maßen 35 x 10 cm zuschneiden (wichtig: auf die Papiermaßeuerung achten; sie muss längs verlaufen).
3. Anschließend werden die 8 Blumenblätter gebogen und mit dem Tacker unten zusammengeheftet. Damit kein „Loch“ entsteht, kann das Krepppapier noch mit einem Tupfen Klebstoff fixiert werden.
4. Als Nächstes werden die Blütenblätter auf einer der beiden gelben Kreise angeordnet und mit Klebstoff festgeklebt (Tipp: die Blätter fast ganz nach innen schieben!!).
5. Jetzt wird der Klebstoff auf dem zweiten Kreis verteilt. Wichtig dabei ist, eine 2,5-3 cm breite, ca. 10 cm lange Aussparung für den Stock zu lassen. Am Rand dieser Aussparung kann mit Kuli eine Markierung angebracht werden.
6. Die Blume wird so auf den Tisch gelegt, dass zwei Blütenblätter unten spiegelgleich nebeneinander liegen, sodass der Stock später zwischen beiden in die Blume geschoben werden kann. Dann erst wird der gelbe Kreis so auf die Blume gelegt, dass die Markierung nach unten zeigt.
7. Nachdem die Blüten und das Blumeninnere gut zusammengedrückt worden sind (die Blume dabei mehrmals wenden und gut auf die Tischfläche drücken) und der Klebstoff gehärtet ist, kann Klebstoff auf dem Stecken angebracht und die Blume anschließend vorsichtig auf den Stab geschoben werden.

Viel Spaß beim Basteln!

Bastelanleitung für den Schmetterling:

Was braucht man?

1. Einen Stecken (z.B. Haselnuß) 80-120 cm lang, etwa daumendick
2. Krepppapier in verschiedenen Farben
3. grauer oder brauner Fotokarton
4. kleine Äste oder Pfeifenputzer für die Fühler
5. eine gute Schere
6. flüssiger, lösungsmittelhaltiger Kleber
7. ein Bürohefter
8. 2 Reißnägel
9. Büroklammern zum Fixieren der Fühler
10. ein langes Lineal
11. Tesafilm, falls ein Streifen reißt



Anleitung:

Der Stecken erhält, ebenso wie der herkömmliche Sommertagsstecken, ein buntes Streifenkleid. Wichtig dabei ist, dass oben genügend Platz für den Schmetterling frei gelassen wird (ca. 20 cm). Selbstverständlich dürfen auch die drei bunten Bänder nicht fehlen, die den Schmetterling auf seinem Sommerflug begleiten werden.

1. Zunächst dürfen die Kinder 2x den bereits aufgezeichneten Körper ausschneiden.
2. Anschließend können sie sich für ihren Schmetterling zwei Farben aussuchen und diesen Farben entsprechend je 2 kleine und zwei große bereits zugeschnittene Blätter an ihren Platz holen (= kleine und große Flügel) oder die Flügel in den Maßen 32x10 und 37 x 12 cm zuschneiden.
3. Dann werden die 4 Flügel gebogen und mit dem Tacker zusammengeheftet. Damit kein „Loch“ entsteht kann das Krepppapier noch mit einem Tupfen Klebstoff fixiert werden.
4. Als Nächstes werden die Flügel und Fühler (2 dünne Stöckchen oder 2 Pfeifenputzer) auf einen der beiden Körper angeordnet und mit Klebstoff festgeklebt. Den Klebstoff vor dem Weiterarbeiten gut trocknen lassen.
5. Die beiden Teile müssen nun „probestweil“ übereinander gehalten werden. Dort, wo der linke Flügel am Körper heraustritt und später der Stecken hinein geschoben werden soll, muss am Rand des noch nicht beklebten Körpers mit einem Stift eine ca. 2,5 cm breite Markierung angebracht werden.
6. Jetzt den markierten Schmetterlingskörper etwas schief auf den Tisch legen und Klebstoff darauf verteilen. Wichtig dabei ist, dass eine ca. 2,5 cm breite, ca. 12 cm lange Aussparung für den Stock gelassen wird, die unten direkt an der Markierung endet und oben im Kopf beginnt (siehe Schablone).
7. Die beiden Teile werden nun übereinander gelegt und von beiden Seiten zusammengedrückt (den Schmetterling dabei mehrmals wenden).
8. Nachdem der Klebstoff gehärtet ist, kann Klebstoff auf dem Stecken angebracht und der Schmetterling anschließend vorsichtig auf den Stab geschoben werden.

Viel Spaß beim Basteln!!!